



Abb. 2004-4/191
Fußschale (Zuckerschale) mit neo-gotischen Bögen, regelmäßige feine Körnung, farbloses Glas, H 13 cm, D 14,5 cm
Sammlung Zeh
PK 2004-4:, unbekannte englische Registriermarke, Hersteller unbekannt, England, 1875-1900?
PK 2011-3: F. & C. Osler, Birmingham, registriert 1. Oktober 1847

Heidrun und Horst Zeh, SG

August 2011 / September 2004

Sammlung Zeh: Fußschale mit neo-gotischen Bögen, F. & C. Osler 1847

PK 2004-4, Zeh: Ich möchte alte englische Teile vorstellen:

Abb. 2004-4/192
Fußschale (Zuckerschale) mit neo-gotischen Bögen, regelmäßige feine Körnung, farbloses Pressglas, H 13 cm, D 14,5 cm
Sammlung Zeh
PK 2011-3: F. & C. Osler, Birmingham, reg. 1. Oktober 1847



Zeh: Bei der Zuckerschale habe ich mit der Einordnung der Herstellungsdaten Schwierigkeiten, da hier in dem Rhombus nur ein "R" (ohne D) ist, dem Muster meiner Meinung nach aber etwa 1870/1880?

PK 2004-4, SG: diese Registriermarke ist überhaupt merkwürdig, weil die Zeichen in dieser Anordnung kei-

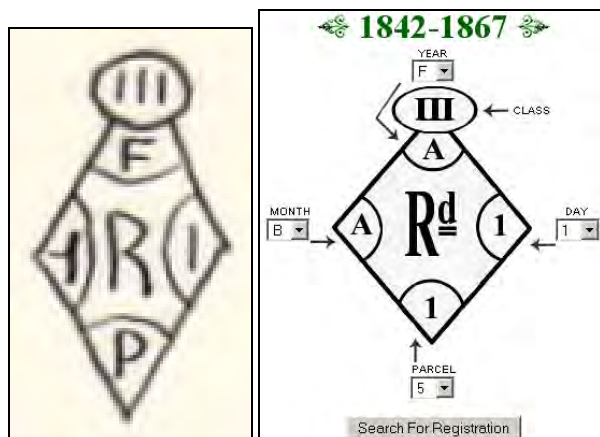
nen Sinn ergeben, weder für 1842-1867, noch für 1868-1883. An der oberen bzw. unteren Spitze der Raute darf nur ein Buchstabe und gegenüber eine Ziffer stehen: bis 1867 Buchstabe oben (**Year: F wäre 1847**), ab 1868 Ziffer oben (Day of Month). Das Muster kann ich nicht einschätzen - ich habe in meinen Büchern zu englischem Pressglas bisher kein ähnliches Glas gesehen. Ich halte das Glas aber auch für englischer Herkunft.



PK 2011-3, SG: Für PK 2004-4 gab es entweder den „Lozenge Translator“ von **1st. Glass - Tony Hayter** noch nicht oder ich habe ihn nicht gekannt. Nachdem Vogt jetzt auf einen alten Bestandskatalog von Kassel

hingewiesen hat, war es einfach, mit dem „Lozenge Translator“ ein bisschen herum zu probieren:

Die Fußschale Zeh wurde registriert am 1. Oktober 1847 von F. & C. Osler, Broad Street, Birmingham!



Mann / frau kann die eingepressten Registriermarken in einer Raute von 1842-1867 oft nur schwer genau bestimmen. Frau Zeh hat damals die ungewöhnliche Marke richtig gelesen.

Diese Marke ergibt aber nur ein Ergebnis mit: Year **F** (1847), Day **1**, Month **B** (Oktober), Parcel **5** = **1. Oktober 1847, F. & C. Osler! Beim „R“ fehlt „D“ oder „d“ hochgestellt! Übrigens wäre man ohne das Faximile der Eintragungsliste von 1842-1883 in Thompson 2000, S. 91-127, aufgeschmissen!**

Vielleicht waren die Marken um 1847 noch nicht richtig durchgesetzt, d.h. die Hersteller haben sich nicht genau daran gehalten! Sie haben einfach noch nicht daran gedacht, dass nach weit mehr als 100 Jahren Sammler mit den Marken Hersteller und Herstellungsdatum bestimmen wollen ...



Damit haben Heidrun & Horst Zeh ein wertvolles englisches Pressglas der frühesten Jahre gefunden! Außerdem wurde das Glasunternehmen F. & C. Osler, Birmingham, zwar für wahnsinnig teure und monumentale geschliffene Kristallkandelaber für indische Maharadschas usw. bekannt, aber nicht für Pressgläser!

Suchen mit „Osler“ auf www.pressglas-korrespondenz.de!

Literaturangaben:

Herzog 1989	Herzog, Erich u. Schmidberger, Ekkehard, Historismus. Angewandte Kunst im 19. Jhdt., Band I/2, Kunstsammlungen Kassel, Staatliche Museen Kassel 1989
Herzog 1997	Herzog, Erich u. Schmidberger, Ekkehard, Historismus. Angewandte Kunst im 19. Jhdt., Band I/4, Kunstsammlungen Kassel, Staatliche Museen Kassel 1997
Lattimore 1979	Lattimore, Colin R., English 19th Century Press Moulded Glass, London, Barry & Jenkins, 1973/1979
Mundt 1973/1983	Mundt, Barbara, Historismus, Kunsthandwerk und Industrie im Zeitalter der Weltausstellungen, Kataloge des Kunstgewerbemuseums Berlin, Bd. VII, Sonderausstellung Kunstgewerbemuseum Berlin 1973, Ausstellungs-Katalog, Berlin 1973/1983
Murray 1982	Murray, Sheilagh, The Peacock and the Lions. The Story of Pressed Glass of the North of England, Stocksfield, Oriol Press Ltd., 1982
Slack 1987	Slack, Raymond, English Pressed Glass 1830-1900, London, Barrie & Jenkins, 1987
Thompson 2000	Thompson, Jenny, The Identification of English Pressed Glass: 1842-1908, Kendal, Cumbria, Selbstverlag, 1989, reprinted 1993, 1996, 2000
Wakefield 1982	Wakefield, Hugh, Nineteenth Century British Glass, London 1. Aufl. 1961, 2. Aufl. 1982



Siehe unter anderem auch:

PK 1992-2 Sellner, SG, Englische Registriermarken

PK 2004-4 Zeh, SG, Pressgläser aus der Sammlung Zeh, Fußschale mit neo-gotischen Bögen (erg.)

- PK 2011-3 Jeschke, SG, Zwei gemarkte Pressgläser mit „Rippen und Diamanten“:**
Sowerby's Ellison Glass Works, Gateshead-on-Tyne, Nordostengland, 1873
Carl Stölzle's Söhne, Glasfabrik Georgenthal, Südböhmen, um 1880? - 1911
- PK 2011-3 Jeschke, SG, Teller mit „Rippen und Diamanten“, eingepresste Marke: zwei gekreuzte „J“**
Josef Inwald AG, Teplitz, erstmals vor 1900, 1918-1939?, Tschechoslowakei
- PK 2011-3 Jeschke, SG, Zuckerdose mit „Rippen und Diamanten“, J. Schreiber & Neffen, vor 1914**
im Boden eingepresste Marke „SN“ in einer auf die Spitze gestellten Raute
- PK 2011-3 Schmaus, SG, Ovale blaue Schale mit Pseudoschliff Diamanten & Fächer,**
Fotografie „Metz“, George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, 1888-1893
- PK 2011-3 Stopfer, SG, Drei englische Objekte: Max Sugar, London 1881 sowie**
Sowerby Ellison Glass Works Ltd, Gateshead-on-Tyne 1877 und 1878
- PK 2011-3 Vogt, SG, Schalen und Teller mit eingeklebten Fotografien von deutschen Reiseorten**
George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1893
- PK 2011-3 Vogt, SG, Schalen, Teller und anderes „Lady Chippendale“, RD 176566**
George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1891
- PK 2011-3 Vogt, SG, Schalen und Teller „Richelieu“ mit eingeklebten Fotografien von Reiseorten**
George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1888
- PK 2011-3 Vogt, SG, Schalen und Teller mit eingeklebten Fotografien von deutschen Reiseorten**
George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1889, 1895, 1897
- PK 2011-3 Vogt, SG, Uran-gelbe Gläser mit opak-gelbweißen Anlauffarben am Rand:**
Primrose von George Davidson 1896 und Amanda von Fenner Hütte 1906
- PK 2011-3 Vogt, SG, Uran-gelbe, blaue und farblose Gläser mit opak-weißen Anlauffarben am Rand:**
Primrose von George Davidson 1896 und Emma von Gebrüder von Streit 1913
- PK 2011-3 Vogt, SG, The Glass Man: Davidson's Registered Designs, Newcastle-on-Tyne, um 2003**
- PK 2011-3 Vogt, SG, Auch Experten können irren:**
Schale von George Davidson & Co. Teams Glass Work, 1893, R^D 212684, und
Fußschale F. & C. Osler, Birmingham, registriert 1. Oktober 1847, R^D 46131

WEB

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-1999-2w-sellner-registriermarken.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-4w-zeh-osler-1847-fussschale.doc
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sg-osler-bueste-victoria.pdf
<http://1st-glass.1st-things.com/lozengetranslator.html>